

Kapitel 3: Ist das dein Ernst, Kakashi?

Demnächst wird auch noch ein neuer Charakter hinzukommen, der wohl eher Eigenkreation ist^^
Welche Rolle dieser Chara spielen wird, erfahrt ihr noch xD könnt ja ab und zu bei den Steckbriefen nachschaun^^

Chapter 3: Ist das dein Ernst, Kakashi?

Fast komplette Stille herrschte. Bis auf ein leises Schnarchen, dem Gezwitscher der Vögel, und das Rascheln einer Decke war nichts zu hören. Die Strahlen der Sonne fielen ungehindert durch das Fenster.

Nichts schien diese ruhige Atmosphäre stören zu können. Wie gesagt, es schien so....

```
~DDDDDDDDDRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRRR|||||||  
|||||||NNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNN  
NNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNNN  
NNNNNNNGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGGG~.....
```

Erschrocken und nichts verstehend schrak die pinkhaarige Kunoichi mit einem Schrei aus ihren Träumen und saß senkrecht in ihrem Bett. Dann fiel ihr Blick auf die Blechbüchse neben ihr auf dem Nachttisch.

"HERRGOTT NOCHMAL", fluchte sie ausgiebig, griff nach dem Wecker und schmiss ihn

gegen die Wand. "Muss mich dieses Teil immer so schocken? Und das am frühen Morgen...", meckerte sie, stieg aus ihrem Bett und tapste Barfuß ins Badezimmer.

Dort drehte Sakura den Wasserhahn auf und klatschte sich das kühle Nass ins Gesicht. Einerseits um richtig wach zu werden, andererseits um sich von dem fürchterlichen Schrecken zu erholen, der ihr vor wenigen Minuten in Form ihres Weckers widerfahren war.

Seufzend trocknete sie ihr Gesicht mit einem weißen Handtuch und schlurfte dann wieder müde in ihr Zimmer zurück, nur um dort den Schrank aufzureißen und ratlos davor stehen zu bleiben.

//Was zieh ich nur an... die Sachen von heute morgen kann ich nicht anziehen, die sind eher für andere Zwecke gedacht...//, überlegte die junge Chuunin. Dann griff sie nach einer weiteren schwarzen Trainingshose, die ihr bis kurz über die Knie ging, und nach einem hellblauen Oberteil, dessen Ärmel bis knapp über die Ellenbogen reichte. Beide Klamotten waren aus dehnbarem Material und passten sich dem Körper perfekt an.

So zog sie ihren Trainingsanzug an, band sich erneut ihre Bandagen um und griff nach ihrer Tasche, sowie ihrem Stirnband. In Windeseile lief sie in die Küche, frühstückte dort und beeilte sich.

//Warum muss das Training auch immer so früh am Morgen angesetzt sein? Ich hasse diese Hektik...//

Seitdem Kakashi so gut wie überhaupt nicht mehr zu spät kommt, musste sie sich immer beeilen, wenn sie verschlafen hatte. Kaum 5 Minuten später wurde auch schon die Tür zugeschlagen und abgeschlossen.

Wildes Gefluche war von der Haruno zu hören.

"Das nächste mal sollte ich vielleicht nicht gerade um zwei Uhr nachts trainieren", schallte sie sich selbst und lief voran. Doch sie war zu spät dran. //So wird das nie was...//, dachte sie sich und blieb ruckartig stehen. Ihre Hände formten sich zu einem Fingerzeichen.

Sakura leitete etwas Chakra in ihre Füße und rannte wieder los.

Diesmal war sie viel schneller. "Geht doch", murmelte sie erfreut, während sie noch immer auf dem Weg zu Kakashi war.

Ihre Haare wehten wie eine Fahne hinter ihr her, und es trieb ihr wegen der Geschwindigkeit Tränen in die Augen.

Wenig später erreichte sie den Trainingsplatz, auf dem Kakashi sie schon erwartete. "Tut... tut mir Leid, Sensei", keuchte die Kunoichi ein wenig außer Atem und stützte sich auf ihre Knie.

Der Jounin betrachtete seine Schülerin. Unter seiner Maske war ein Lächeln zu erkennen. "Schon ok, Sakura", antwortete er.

"Früher bin ich auch immer zu spät gekommen, da hast du also noch was gut."

Nachdem Sakura sich von ihrem Sprint wieder erholt hatte, begannen die Übungen also. Eine Weile kämpften sie, doch irgendwann begann die Chuunin zu meckern.

"Müssen wir immer das Gleiche machen? Das langweilt mich langsam..." Ernst sah sie

ihren Sensei an und wartete auf eine Reaktion. Diese kam auch nach ein paar Sekunden der Überlegung.

"Hab ein wenig Geduld, Sakura. Alles hat so seinen Sinn und Zweck. Aber wenn du unbedingt etwas Neues lernen willst, dann machen wir das so", erklärte der Weißhaarige.

"Versuch mich zu besiegen. Setze alles ein was du kannst und was du gelernt hast, dann sehen wir ja, wie weit du wirklich bist."

Sakura sah ihn mit leicht geweiteten Augen an. "Bin ich dazu gut genug?", fragte sie ungläubig. Doch Kakashi grinste nur unter seiner Maske. "Das werden wir ja sehen. Ich werde auch Alles einsetzen, was mir zur Verfügung steht, wenn es notwendig ist. Das wird kein leichter Kampf."

Jetzt wurde die Kunoichi doch langsam nervös, aber sie ließ sich nichts anmerken und nickte nur.

Dann wandte sie sich ab, lief zu ihrer Tasche, die sie unter den Baum gelegt hatte, und kramte darin herum.

Der Jounin stand währenddessen nur verdutzt auf dem Platz und hielt seinen Blick auf die Pinkhaarige gerichtet. //Was sucht sie denn jetzt schon wieder?//, fragte er sich und kratzte sich am Kopf.

//Das kann ja heiter werden...//

Minuten später stellte sich Sakura ihrem Sensei wieder gegenüber. Wie der Weißhaarige vorhin beobachten konnte, hatte seine Schülerin etwas in ihre Kunai-Tasche gesteckt.

Nur was es war, das konnte er nicht erkennen. Ernst blickte ihm die Chuunin nun in die Augen, bereit für den Kampf. Doch dann tat sie etwas für ihren Lehrer Unerwartetes. Sie griff in ihre Haare, löste ihr Stirnband, das bis jetzt ihre Haare zurückgehalten hatte, und band es sich so um den Kopf, wie Naruto es immer trug, und wie sie es schon einmal bei der Chuunin Auswahlprüfung im Kampf gegen Ino getragen hatte.

//Sie sieht verdammt ernst aus. Hoffentlich nimmt sie sich den Kampf nicht allzu Herzen...//, dachte Kakashi, und stellte sich in Kampfposition. Ebenso nahm Sakura nun Haltung an und wartete angespannt auf das Signal. Unter der Maske ihres Senseis war ein leichtes Grinsen zu erkennen, jedoch nicht so wie sonst immer.

"Drei....", begann er. Die Pinkhaarige wurde langsam nervöser. "Zwei...." Hart musste sie schlucken, ihr Gegenüber zählte weiter. "Eins....." Sie kniff ihre Augen leicht zusammen, ihr Körper stand unter Spannung.

Einen Moment lang war es noch ruhig, dann preschten die beiden Ninjas aufeinander zu. In Windeseile formten beide Fingerzeichen. Sakura erschuf zwei Schattendoppelgänger, während Kakashi einfach nur auf sie zurannte.

Die Doppelgänger der Grünäugigen attackierten den Jounin, doch der machte sie schon nach kurzer Zeit fertig.

So zog sie ein Kunai, um sich besser verteidigen zu können. Im nächsten Moment war stand ihr Lehrer jedoch schon vor ihr. Blitzschnell wandte sie das Jutsu des Tausches an, was ihr jedoch nur eine geringe Zeit schand.

Dann gingen die beiden wieder aufeinander los, benutzten ununterbrochen Tai-Jutsu, bis Sakura nach einem harten Treffer ihres Senseis am Boden liegen blieb. Aber sie

gab nicht auf.

//So schnell machst du mich nicht fertig... Kakashi...// Dabei bemerkte sie nicht, dass sie das "Sensei" weggelassen hatte.

Sie rappelte sich wieder auf und leitete Chakra in ihre Füße, um schneller zu werden. Das gelang ihr auch.

Kakashi hatte nun schon mehr Mühe, sich ihrem Tempo anzupassen.

Irgendwann war es soweit, dass sie hinter ihm stand. Noch während sie von ihm in die Luft geschleudert wurde, zog sie einige Shuriken heraus, und warf sie in seine Richtung. Er wich ihren Waffen aus, indem er einfach nur ein Schritt zur Seite trat. Doch das war ein Fehler.

Ein leichtes Grinsen legte sich auf Sakuras Lippen, während sie die Hände erhob, und blitzschnell rückwärts ging. So wurde der Weißhaarige durch etwas fast unsichtbares mit dem Rücken an einen Baum gepresst.

"Was... was ist das...", keuchte er nun. Diese Attacke hatte er nicht erwartet. Meterweit entfernt kniete Sakura und grinste immer noch. Dann zog sie noch weiter an.

"Die Technik habe ich von Sasuke gelernt, als wir bei der Chuunin Auswahl-Prüfung im Todeswald waren und er gegen Orochimaru kämpfen musste", antwortete sie.

Die Kunoichi bewegte ihre Finger ein wenig, sodass man im Licht der Sonne etwas aufblitzen sah. Es waren Fäden, die durch die Löcher der Shuriken zu ihren Händen führten. Kakashi war erstaunt, aber er konnte diesen Trick auch. "Nicht schlecht... das muss ich zugeben..."

Doch schon war er verschwunden. Sekunden später lag Sakura wieder am Boden. "Das Jutsu des Tausches....", konnte sie nur noch murmeln. //Ich war nachlässig....//

Mit Mühe versuchte sie wieder aufzustehen. "Gibst du auf?", fragte ihr Lehrer. Die Chuunin schüttelte den Kopf. "Niemals..."

Keuchend stand sie mit zitternden Beinen ihrem Gegner gegenüber und bereitete sich auf ihren nächsten Angriff vor. Innerlich betete sie, dass es klappen würde.

//Mein Chakra reicht gerade noch dafür aus...//, erkannte sie und konzentrierte sich. Der weißhaarige Jounin fragte sich, was sie nun wieder vorhatte, und bemerkte, wie sich das Chakra seiner Schülerin bündelte.

Sakuras Blick war unmittelbar auf ihren Sensei gerichtet. //Wenn es jetzt nicht klappt, war es das für mich...// Also schloss sie ihre Augen für ein paar Sekunden und formte Fingerzeichen.

Schnell riss sie ihre Augen wieder auf und nannte das Jutsu beim Namen. "Karigami no Jutsu!!!!", schrie die Pinkhaarige und betete, dass es funktionierte.

Kakashi erstarrte. "Das kann nicht sein!", murmelte er fassungslos. //Seit wann beherrscht Sakura diese Technik?//

Es dauerte nur einen kleinen Moment, bis der blaue Drache erschien, und den Jounin bedrohlich anfauchte, während die Kunoichi erschöpft auf den Boden sank, doch ihr Blick haftete auf ihrem Drachen Masami und ihrem Gegenüber.

"Tu ihm nicht allzu sehr weh", befahl sie leise. **Wie du willst**, erwiderte das Tier und startete einen Angriff auf den geschockten Ninja, der nur ausweichen konnte.

Ein Feuerhagel sauste auf ihn nieder, und wieder wich er nur aus. Dann zog er einige Shuriken und schleuderte sie auf den Drachen, doch der wehrte sie mühelos ab. Nun war der Jounin ratlos.

//Dagegen bin ich so gut wie machtlos//, dachte er, und begann einige weitere Angriffe. //Da bleibt nur noch...// langsam zog er das Stirnband von seinem linken Auge. Sakura erstarrte.

//Er wird doch wohl nicht...// Langsam stand sie wieder auf, und versuchte das Gleichgewicht zu halten, während Kakashi einige Schattendoppelgänger erschuf, die den Drachen angriffen.

"Masami, pass auf! Er wird das Chidori einsetzen!!!", schrie die Pinkhaarige ihrem Geschöpf angsterfüllt zu. Doch es war zu spät. Kakashi hatte sich bereits in Position gestellt und benutzte Fingerzeichen.

In seiner rechten Hand formte sich eine Lichtkugel, die hell leuchtete. Blitze zuckten um diese Kugel herum.

"Ohne das Chidori hab ich gegen deinen Drachen wohl keine Chance", verriet er.

"Schade darum." Sakura ballte ihre Fäuste. //Nein..... NEIN!!!!!!//, dachte sie wütend.

Niemals hätte sie gedacht, dass ihr Sensei soweit gehen würde, um zu siegen. Doch wie er schon sagte, dies war ein echter Kampf, ohne Rücksicht auf Verluste.

Wenn sie gekonnt hätte, würde sie ihren Freund verteidigen, doch viel Chakra war nicht mehr übrig. //Ich kann nichts mehr unternehmen, um ihn zu stoppen....//

Verzweifelt sank sie auf die Knie, Tränen sammelten sich in ihren Augen. Nicht schon wieder wollte sie jemand wichtiges verlieren. Nicht noch einmal.

Mit aufgerissenen Augen verfolgte sie weiterhin, wie Kakashis Doppelgänger Masami beschäftigten, während das Original sich auf das Erschaffen des Chidoris konzentrierte.

Durch einen Angriff von Sakuras Drachen verschwanden die Kopien, das blaue, brennende Wesen baute sich beschützend vor der Kunoichi auf und gab einen gellenden Schrei von sich.

"Du das nicht!!!!", schrie Sakura ihn an. "Er wird dich töten!!!" Doch Masami schüttelte nur den Kopf. **Ich habe dir gesagt, dass ich dich beschützen werde. Egal auf welche Weise. Und wenn ich dabei mein Leben lassen muss, dann wenigstens deines zu schützen**, erwiderte er.

"Damit wäre mir auch nicht geholfen...", flüsterte die Pinkhaarige verzweifelt und senkte den Kopf. Die Tränen, die sie versucht hatte zurück zu halten, liefen ihr nun lautlos über die Wangen.

Sakura..., begann das blaue Tier gerührt und traurig, kam aber nicht weiter.

"Endlich fertig mit eurer Unterhaltung? Dann kanns ja weitergehen", unterbrach Kakashi und grinste leicht. Jetzt hatte er ihre Aufmerksamkeit wieder. Einen Moment später rannte der Jounin mit seiner tödlichen Waffe auf sie zu.

Nur noch wenige Meter trennten ihn von den beiden Lebewesen. Doch mit dem, was jetzt kam, hatte niemand gerechnet....

Ein großes Dankeschön geht an:

lilli: freut mich, dass dir das Kapi gefallen hat^^ danke für deinen Kommi^^

julia18: ôô *mich in Sicherheit bring* schon ok, du kriegst ja ne ens ^^" Danke für deinen Kommi^^ *knuffz*

fullmoon_05: brauchst doch nicht rot zu werden, süße^^ freut mich, dass dir die Idee mit dem Drachen gefallen hat^^ *knuddelz*

sweetangle: ich denke, das Kapitel beantwortet die Frage, wanns weitergeht^^ danke für deinen Kommi^^

Kit-Cat: *rotwerd* so talentiert bin ich nun auch wieder nicht .///. hm... die Fragen über Sasuke beantworte ich nicht xD so frech bin ich jetzt einfach mal^^ in den nächsten Kapis findest du ja raus^^ vielleicht steck ich ja ein paar hinweise mit rein... xD danke für dein Kommi^^

Majka: es freut mich, dass dir die Idee mit dem Drachen auch gefallen hat^^ ist ja nicht immer einfach, sich was neues auszudenken... xD *knuddel* vielen dank fürs kommi^^

sooo.... ich hab mir überlegt wies weitergeht, mit Chapter-Posting und so... Ich denke, dass ich jede Woche ein bis zwei Kapitel hochladen werde, immer so gegen Wochenende. Wann sie dann freigeschaltet werden weiß ich leider nicht... von daher....

ich hoffe, ihr seid zufrieden mit dem Kapi^^ und schimpft bitte nich mit mir wegen Kakashi, okay? *hundeblick aufsetz* ^^

Arigato gozaimasu, minna! ^^